

Cannabis mit synthetischem Cannabinoid

⚠ **Vorsicht**

Falschdeklaration

Zürich (DIZ)

28.09.2023



Risikoeinschätzung

In dieser als THC-Cannabis verkauften Probe wurde anstelle von THC das **synthetische Cannabinoid** ADB-BINACA detektiert.

Die Substanz ist wenig erforscht, weshalb kaum Informationen vorhanden sind. Generell sind synthetische Cannabinoide weitgehend unerforschte Substanzen. Genauere Informationen zu Wirkung, Risiken, Toxizität, Wechselwirkungen mit anderen Substanzen oder Langzeitfolgen liegen daher kaum vor.

Werden synthetische Cannabinoide, wie in diesem Fall, als THC-haltiges Cannabis verkauft, kann dies schnell zu riskanten Überdosierungen und/oder starken, oft gesundheitlich bedenklichen Nebenwirkungen führen.

Im Gegensatz zum natürlich vorkommenden THC kommen akute und schwerwiegende Vergiftungen bei synthetischen Cannabinoiden häufig vor. Der Konsum synthetischer Cannabinoide kann unter anderem zu rascher Ohnmacht, Herzrasen, Bluthochdruck, Krampfanfällen, Übelkeit mit Erbrechen, Abnahme der geistigen Leistungsfähigkeit, Verwirrtheit, Wahnvorstellungen, akuten Psychosen, starkes Verlangen nachzulegen (Craving), aggressivem und gewaltsamen Verhalten bis hin zu einem Herzinfarkt führen. Die hohe Potenz von synthetischen Cannabinoiden erhöht die Gefahr einer Überdosierung.

Vom Konsum wird dringend abgeraten!

Safer Use

Antesten

Bei neu gekauften, noch unbekanntem Cannabisprodukten empfiehlt es sich, beim ersten Konsum nur eine kleine Menge anzutesten (zwei, drei Züge nehmen) und danach ca. 15 Minuten zu warten, bis sich die Wirkung entfaltet. Stellt sich eine ungewöhnliche Wirkung ein, verzichte unbedingt auf den weiteren Konsum!



Wir nutzen Cookies zu Analysezwecken. Der Schutz deiner Privatsphäre ist uns dabei wichtig. Mehr dazu kannst du in unserer [Datenschutzerklärung](#) lesen.

Mischkonsum

Vermeide Mischkonsum. Mischkonsum mit anderen Substanzen (auch mit Alkohol oder Medikamenten) ist wegen der unvorhersehbaren und noch unbekanntem Wechselwirkungen sehr riskant. Vermeide Mischkonsum mit MAO-Hemmern, Opioiden oder Beruhigungsmitteln.

Gut mischen

Vermische vor dem Konsum deine Cannabisprodukte gut (benutze idealerweise einen Grinder), um eine starke Konzentration möglicher synthetischer Cannabinoide auf einzelnen Blütenteilen zu vermeiden. Besondere Vorsicht ist beim Restmaterial geboten, welches von den äusseren Blütenteilen abgefallen ist, da sich darin vermutlich besonders hohe Konzentrationen synthetischer Cannabinoide befindet.

Substanzendetails

ADB-BINACA: Menge nicht bestimmbar

THC: 1.0 %

CBD: 14.1 %

Angaben zur getesteten Substanz

Farbe

Grün

Relevante Substanz(en)

Cannabis **Synthetische Cannabinoide**

[Alle Cookies akzeptieren](#)

[Einstellungen](#)

gegebenen Substanzen. Diese geringerer Dosierung zu konsumierende Inhaltsstoffe oder eine andere Substanz deutet dies keinesfalls, dass sie